

# Beiträge

zur

## Belehrung und Unterhaltung.

Nr. Dresden, den 13. Juni 1810.

65.

Copie eines Ehe-Contractes zwischen zweien christlichen Personen, aus den ersten Zeiten des vorigen Jahrhunderts.

Unter den Papieren meines seligen Großvaters, der vor dreißig Jahren, im fünf und siebenzigsten Jahre seines Alters, starb, fand sich unter andern ein Ehe-Contract, den er wahrscheinlich entweder zum eignen Gebrauche entworfen, oder aus andern Händen an sich gebracht hatte. Doch dem sey wie ihm wolle, als eine eigne Erscheinung in ihrer Art, verdient so etwas in Zeiten, die jeder vernünftigen Idee günstig sind, gewiß Beherzigung, wenn das Ganze auch nur wenig Unterhaltung gewähren sollte.

Im Namen Gottes!

1) Daß die Ehen im Himmel geschlossen werden, ist ein Glaube, der denen um so heiliger seyn muß, die den Ehestand als einen Wehestand, oder als das Ende aller Weltlust haben verschreien hören. Aber diesen Glauben können nur die bestätigt finden, welche nicht an den Himmel zu verzweifeln Ursache haben. Mit Gebet und mit Gott,

wovon ein großer Theil derer, die in dem Ehestand treten, nichts wissen will, wollen wir daher diese irdische Verehnigung zu Freud und Leid beginnen, und in ihr den Himmel mit getrostem Muth erwarten, den Gottesfurcht und Frömmigkeit anbettsamen, fleißigen, geduldigen und zufriedenen Menschen auf Erden geben kann. Gottes Wille soll also auch unser Wille seyn.

2) Wir wollen uns als christliche und vernünftige Menschen lieben und achten. Eines komme dem andern mit Liebe zuvor, aber keines mache Anspruch auf dieses Zuorkommen, sondern suche und finde vielmehr in der treuen Befolgung seiner Pflichten sein ganzes eheliches Himmelreich. Auf diese Art werden wir Liebe geben und Lieben, ohne fürchten zu dürfen, uns durch Liebe einander lästig zu werden oder gar der Eifersucht die Thüre zu öffnen und Nahrung zu geben. Wer seine Pflicht thut, ist nie müßig, wer nie müßig ist, bekommt keine Veranlassung zu Grillen; wer keine Grillen hat, hat keine Wünsche; und wem nichts zu wünschen übrig ist, der ist glücklich. Unsere Ehe wird also glücklich seyn.

Et